

## Auftragsbekanntmachung

### Dienstleistungen

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

#### **Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

##### I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Schwerin

Postanschrift: Werderstraße 4

Ort: Schwerin

NUTS-Code: DE804 Schwerin, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 19055

Land: Deutschland

E-Mail: [zvs@fm.sbl-mv.de](mailto:zvs@fm.sbl-mv.de)

Telefon: +49 38558814854

Fax: +49 3855884585

##### **Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.sbl-mv.de](http://www.sbl-mv.de)

Adresse des Beschafferprofils: <https://my.vergabe.rib.de>

##### I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlattformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/99178>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://my.vergabe.rib.de>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

##### I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

##### I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

#### **Abschnitt II: Gegenstand**

##### II.1) **Umfang der Beschaffung**

##### II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

10187-E7-0012 Goldener Saal Objektplanung Gebäude und Innenräume, gem. Teil 3, Abschnitt 1 HOAI 2013

Referenznummer der Bekanntmachung: 20D10102S

##### II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71220000 Architekturentwurf

##### II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

##### II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Im Verantwortungsbereich des SBL Schwerin sollen von 05/2021 bis 11/ 2024 die abschließenden Instandsetzungs- und Restaurierungsmaßnahmen im Goldenen Saal im Schloss Ludwigslust durchgeführt

werden. Fortschreibungen der bisherigen Denkmalpflegerischen Zielstellung, des Brandschutzes, der Sicherheitsanforderungen, der Nutzlasten unter Berücksichtigung der Nutzeranforderungen werden erforderlich. Das barocke Schloss gilt als Einzeldenkmal mit öffentlicher musealer Nutzung. Die Baudurchführung erfolgt bei öffentlicher Nutzung. Kostenobergrenze: 2,8 Mio € brutto (KG 300,400,700)

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE800 Ludwigslust-Parchim

Hauptort der Ausführung:

Schloss Ludwigslust, Schlossfreiheit 4 b in 19288 Ludwigslust

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

die Planungsvergabe erfolgt gem. VgV § 74 über ein Verwaltungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb. Der Teilnehmer, der auf der Grundlage seines Angebots die die bestmögliche Lösung erwarten lässt, erhält den Auftrag. Nach HOAI 2013, §§ 33-37 ist vom zu beauftragenden Planer zunächst die Leistungsstufe 1 (LP 2-4) Die Fertigstellung der Leistungsstufe 1 wird voraussichtlich bis 12/2021 erwartet. Die zur Gewährleistung der Zieltermine erforderlichen Kapazitäten müssen vorhanden sein. Die RLBau ist zu beachten. Die Baumaßnahme wird zu 50% vom Bund gefördert.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Präsentation zur Lösung der gestellten Aufgaben (punktbeste Referenz) /

Gewichtung: 35

Qualitätskriterium - Name: Methodik zur Einhaltung von Qualität, Funktionalität, - Wirtschaftlichkeit konkret bei der anstehenden Leistungserbringung / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Darstellung der Planung und Organisation des Projektablaufes / Gewichtung: 15

Kostenkriterium - Name: Honorar / Gewichtung: 30

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/05/2021

Ende: 30/11/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 1

Höchstzahl: 3

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:  
vgl. Bewertungsmatrix 1

Befähigung/ Erlaubnis zur Berufsausübung: Gewichtung 0

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Gewichtung 40

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Gewichtung 60

Eignungsleihe: Gewichtung 0

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

**II.2.11) Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der AG behält sich vor bei Fortsetzung der Planung und Ausführung weitere Leistungsstufen (LSt. 2 (LP 5), LSt.3 (LP 6-7), LSt. 4 (LP8) abzurufen. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung dieser besteht nicht. Der AN ist verpflichtet, die Leistungen der weiteren Leistungsstufen zu erbringen, wenn der AG sie ihm überträgt.

**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**II.2.14) Zusätzliche Angaben**

Der Bewerberbogen enthält die in der EEE abgefragten Erklärungen ergänzt um zusätzliche/ detaillierte Abfragen zur Eignungsprüfung. Das Ausfüllen einer EEE ist aufgrund des zwingenden digitalen Ausfüllens des Bewerberbogens entbehrlich (sh. auch VI. 3 dieser Bekanntmachung)

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben****III.1) Teilnahmebedingungen****III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen.

Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Nachweise der Befähigung zur Berufsausübung sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen, als Anlage zu nummerieren und im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen.

Teilnahmeberechtigt sind Bewerber, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates als Architekt/innen tätig/ zugelassen sind.

**III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen.

Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Sofern Nachweise dazu gleich mitgeliefert werden, sind diese als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen sowie im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen. Nachweise / Erklärungen der Haftpflichtversicherung sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Eignungskriterien:

- durchschnittlicher Mindestjahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre

- spezifischer Mindestjahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre bezogen auf die zu vergebende Leistung

- Erklärung zur Höhe der geforderten Deckungssummen der Haftpflichtversicherung

(Im Auftragsfall ist mit Bezug auf den Bewerberbogen eine Berufshaftpflichtversicherung mit den Deckungssummen von mindestens 1,5 Mio. € für Personenschäden und mindestens 1,0 Mio. € für sonstige Schäden nachzuweisen. Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mind. das Zweifache der Deckungssumme betragen. Im Rahmen der Bewerbung reicht hierzu eine Erklärung des Versicherers aus, dass dem Bewerber im Falle der Beauftragung ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird.)

**III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen. Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Sofern Nachweise dazu gleich mitgeliefert werden, sind diese als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen sowie im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen.

Eignungskriterien:

- Vergleichbarkeit der eingereichten Referenzobjekte der letzten 3 Jahre (max. 5) nach Menge oder Umfang mit der zu erbringenden Dienstleistung; Erklärung zu mind. einer vergleichbaren Referenz; alle vergleichbaren und eingereichten Referenzen werden beurteilt, jedoch nur die punktbeste Referenz wird gewertet
- Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen zur Erlaubnis der Berufsausübung Inhaber oder Führungskräfte unbedingt mit Teilnahmeantrag einreichen
- Erklärung zur durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren bezogen auf die zu vergebene Leistung
- Erklärung zur Ausstattung, Geräten und technischen Ausrüstungen des Unternehmens für die Ausführung des Auftrags

- Angabe zu beabsichtigten Unteraufträgen bei der Durchführung der zu vergebenden Teile des Auftrags  
Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Vergleichbarkeit der Referenz/en in Bezug auf: Flächen: ab 445 m<sup>2</sup> BGF oder BRI ab 2.000

m<sup>3</sup>Schwierigkeitsgrad der Leistungen ab LPh 2 mit sehr hohen Planungsanforderungen:HZ V (für innerstaatliche AN); Denkmal (Barock), besondere Sicherheitsaspekte, Baudurchführung bei öffentl. musealer Nutzung des Gebäudes, ggf. zusätzl. Bautätigkeit in weiteren Sanierungsabschnitten, Ausführung bezügl. Instandsetzung der Tragkonstruktion, Brandschutz und Haustechnik unter Berücksichtigung der restauratorischen und konservatorischen Ausführung. Restaurierung und ggf. Rekonstruktion der hochwertigen Raumausstattung u. Bauteilen nach denkmalpflegerischen Festlegungen, besondere Anforderungen bezüglich Materialität, erhöhte Anforderungen an Koordinierung und Technologie infolge Baustellenlogistik, Einbeziehung der Nutzerforderungen hinsichtlich der Museumsplanung der laufenden Baumaßnahmen und zukünftiger Veranstaltungen in barrierefreundlicher Ausführung

### III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

#### III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Architekten/Innen

#### III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Die Honorierung richtet sich für innerstaatliche Auftragnehmer nach der Honorarberechnungssystematik der HOAI 2013 sowie nach dem gegebenenfalls vereinbarten Zu- oder Abschlag zum Gesamthonorar, durch welchen das EuGH-Urteil vom 04.07.2019 berücksichtigt wird.

Der Vertrag wird auf Basis des RBBau- Vertragsmusters – VM 2/1- 20D10102S in Verbindung mit den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) sowie ergänzenden Vereinbarungen zum CAD- Datenaustausch und zur e- Vergabe geschlossen; Anpassungen aufgrund des EuGH-Urteils vom 04.07.2019 sind bereits erfolgt.

Bewerbergemeinschaften müssen bei Beauftragung eine gesamtschuldnerisch haftende ARGE gem. §705 BGB mit bevollmächtigten Vertreter gründen und bis zur Abwicklung des Auftrages aufrechterhalten. Dazu ist eine ARGE- Erklärung abzugeben, in der auch die Leistungsabgrenzung innerhalb der ARGE dargestellt wird.

#### III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

**Abschnitt IV: Verfahren****IV.1) Beschreibung****IV.1.1) Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

**IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem****IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

**IV.1.5) Angaben zur Verhandlung**

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

**IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

**IV.2) Verwaltungsangaben****IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 20/01/2021

Ortszeit: 23:59

**IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

Tag: 10/02/2021

**IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

**IV.2.6) Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 22/04/2021

**Abschnitt VI: Weitere Angaben****VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

**VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

**VI.3) Zusätzliche Angaben:**

siehe wichtige Hinweise zum Teilnahmeantrag

**VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren****VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern

Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14

Ort: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land: Deutschland

Telefon: +49 3855885165

Fax: +49 3855884855817

**VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: kein Eintrag

Ort: kein Eintrag

Land: Deutschland

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:  
entsprechend der Regelungen in § 160 GWB

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Schwerin

Postanschrift: Werderstraße 4

Ort: Schwerin

Postleitzahl: 19055

Land: Deutschland

Telefon: +49 38558814854

Fax: +49 3855884585

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

04/12/2020